

## Südafrika: Risikokapital für soziale Innovationen

30.09.2016 | Berichterstattung weltweit

Das südafrikanische Ministerium für Wissenschaft und Technologie (DST) kooperiert mit dem Global Innovation Fund (GIF), um innovative Projekte im Bereich Gesundheit und Soziales zu fördern. Die Kooperationsvereinbarung zwischen dem GIF und dem DST wurde im Juli 2016 während des EuroScience Open Forum (ESOF) in Manchester unterzeichnet und ist auf zunächst drei Jahre ausgelegt.

Ein Bestandteil der Kooperation ist ein gemeinsamer Aufruf des GIF und des DST zur Förderung innovativer Projekte im Bereich Gesundheit und Soziales. Über 500 afrikanische Organisationen haben sich auf diesen Aufruf gemeldet. Die Kooperationspartner investieren gemeinsam in Innovationsprojekte, die zuvor vom GIF ausgewählt wurden – diese sollen möglichst mit den strategischen Zielen des Landes übereinstimmen. Den Gewinnern der Ausschreibung soll Zugang zu Risikokapital verschafft werden, um die entsprechenden innovativen Projekte entwickeln zu können. Das DST steuert zusätzlich bis zu 15 Mio. Südafrikanische Rand (umgerechnet ca. 970.000 Euro) bei.

Der GIF fördert die Entwicklung von Innovationen, um die Lebensbedingungen und Chancen von Menschen, die weniger als 5 US-Dollar pro Tag verdienen, zu verbessern. Der GIF vergibt Förderungen oder verschafft Zugang zu Risikokapital für Innovatoren und soziale Unternehmer.

Zum Nachlesen:

- Pressemitteilung des Ministeriums für Wissenschaft und Technologie (23.09.2016): [DST partners with Global Innovation Fund to scale up social innovations](#)
- Disrupt-Africa.com (29.09.2016): [SA govt partners Global Innovation Fund to back social innovations](#)

Quelle: Ministerium für Wissenschaft und Technologie - Südafrika

Redaktion: 30.09.2016

Länder / Organisationen: Südafrika

Themen: Förderung, Innovation

[Zurück](#)

---

## Weitere Informationen